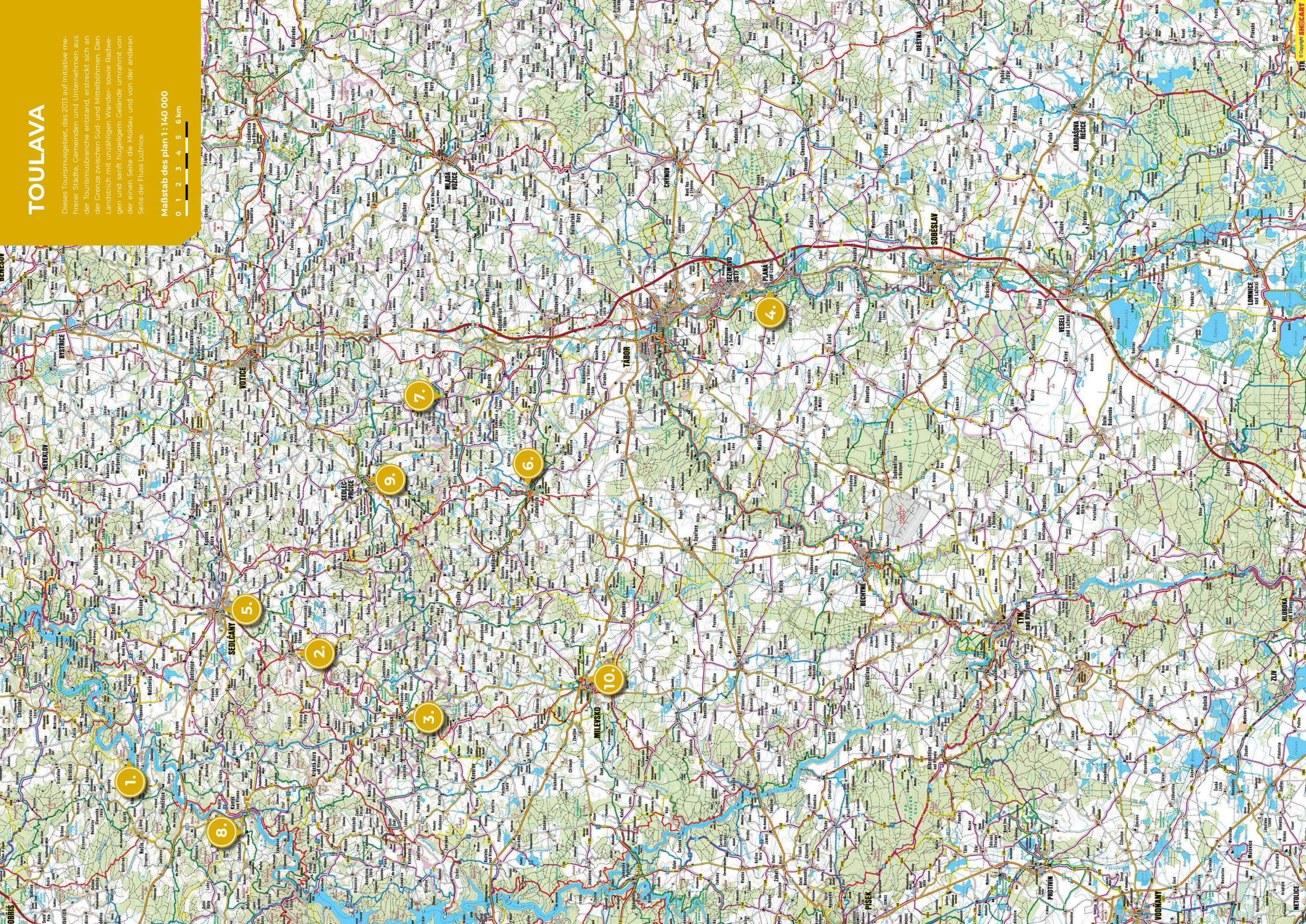


TOULAVA

Dieses Tourismusgebiet, das 2013 auf Initiative mehrerer Städte, Gemeinden und Unternehmen aus der Tourismusbranche entstand, erstreckt sich an der Grenze zwischen Süd- und Mittelböhmen. Den Landstrich mit unzähligen Wander- sowie Radwegen und sanft hügeligem Gelände umrahmt von der einen Seite die Moldau und von der anderen Seite der Fluss Lužnice.

Maßstab des plan 1 : 140 000

0 1 2 3 4 5 6 km





1. PANORAMABLICK AUF DIE MOLDAU

Das rechte Moldauufer zwischen **Orlík und Slapy-Staudamm** bietet spektakuläre Ausblicke auf den Fluss, wie vom **Abt-Zavoral-Aussichtspunkt** beim **keltischen Oppidum Hrazany**. In der Nähe liegt das **Märchenschloss Rádč**. Auf dem **Lehrpfad Drbákov – Albertov-Felsen** bei Nalžovice, der teils an steilen Felswänden führt, liegen sogar zehn solcher Aussichten. Besuchen Sie auch die **Renaissancefestung von Jakob Krčín** in Křepenice. Vom **Aussichtsturm Milada** und vom **Aussichtspunkt U Altánu** haben Sie den schönsten Blick auf den Moldaumäander **Solenická podkova**. Panoramen eröffnen sich auch unterhalb der Anhöhe **Dubový vrch**, vom Aussichtspunkt **Bukačovka** und der Felsformation **Roviště**.



3. PETROVICKO

Uralte Felsblöcke, steinige Wege, Ausblicke auf die Landschaft – das ist die Region Petrovicko mit fast schon mystischem Flair. Unweit von Petrovice führt der **Lehrpfad durch das Land der Steine** mit dem größten tschechischen Wackelstein **Hus' Kanzel**, dem größten frei liegenden Felsblock Mittelböhmens **Vrškámen**, dem **Aussichtsturm Kuniček** und der **Kirche in Obděnice** mit dem leeren Grab des Teichbauers Jakob Krčín. In **Petrovice** lädt der **Kinder-Waldpfad** mit Spielplatz und Aussichtsturm zum Entdecken ein. Ein Paradies für Familien ist der naturnahe Erlebnispark **Zeměráj** bei Kovařov, wo Sie sich auf Schatzsuche begeben und den Barfußpfad erleben können.



5. SEDLČANSKO

Die Stadt Sedlčany ist das Zentrum des nördlichen Zipfels der Region Toulava. Betreten Sie das **Stadtmuseum**, wo Sie alles über lokale Geschichte erfahren und Ausstellungen über die bekannten Persönlichkeiten Jakob Krčín von Jelčany und Sedlčany sowie den Komponisten Josef Suk besuchen. Die **Martinskirche** birgt wertvolle mittelalterliche Fresken. In der Stadt beginnt der **Josef-Suk-Lehrpfad** nach Křečovice, wo der Komponist geboren wurde. Unterwegs können Sie den **Aussichtsturm Drahoušek** und bei **Příčovy** die europaweit größte **Ruine einer Holländerwindmühle** erkunden. Erholung in der Natur bieten der **Park Drama Věků** in Štětkovice.



7. GEBIET ČERTOVO BŘEMENO (TEUFELSLAST)

Das malerische Dorf Střeziměř umrundet der 14 km lange Lehrpfad **Střeziměřské výhledy** mit Aussichtspunkten auf die Region rund um Sedlčany, auf Südböhmen und den Kreis Vysočina. Südlich davon liegt **Borotín** mit einer romantischen **Burgruine**, die aus Märchenfilmen bekannt ist, und einem **barocken Gehöft**. Zur Burgruine führt der Lehrpfad des hier geborenen Jan Evangelista Kypka. Die Gemeinde liegt am Rande des **Naturschutzgebietes Jistebnice-Hochland**, das bisher von Industrie und Massentourismus verschont geblieben ist. Naturschönheiten gilt es auf dem **Wanderweg über die Dehethník-Anhöhe**, die regionale Landschaftsdominante, zu entdecken.



9. SEDLEC-PRČICE

Sedlec-Prčice umgeben unzählige Wander- und Radwege. Auf dem Hauptplatz steht die **Statue eines Wanderschuhs**, der den bekannten Wanderweg Prag-Prčice symbolisiert, der hier endet. Entdecken Sie die **Brauerei Vítek z Prčice** und den **Lehrpfad Von der Vítkovec-Rose bis zur wunderschönen Quelle**. Aktive Freizeitgestaltung bietet das **Areal Monínec** mit Seilgarten, Bike Trails, Schwimmbad und weiteren Attraktionen im Sommer sowie Skigebiet im Winter. Neben der Bergstation der Seilbahn steht die **Postfiliale, die früher auf der Schneekoppe stand**. Auf Ihrem Weg zurück nach Prčice kommen Sie bei der **Burgruine Zvěřinec** vorbei, wo ein Lehrpfad dem Dichter Karel Hynek Mácha gewidmet ist.



2. VYSOKÝ CHLUMEC

Die auf einer kegelförmigen Anhöhe liegende, majestätische **Burg Vysoký Chlumec** bildet die Dominante der gleichnamigen Kleinstadt. Die Burg ist zwar nicht öffentlich zugänglich, bietet jedoch einen schönen Anblick von den umliegenden Hügeln. Wer sich für das ländliche Leben und Architektur interessiert, dem empfehlen wir den Besuch des **Freilichtmuseums Vysoký Chlumec** mit Bauernhäusern aus dem Moldautal, wo Sie alles über das Leben der ländlichen Bevölkerung erfahren. In der Gemeinde **Počepice** können Sie **Adventure Golf** spielen. Ein unvergessliches Erlebnis ist die Jazznacht auf **Schloss Skřýšov**, die vom tschechischen Schauspieler Karel Roden veranstaltet wird.



4. LAINSTITZTAL WANDERWEG

Der erste tschechische Wanderweg in der „Liste der besten Wanderwege Europas“ führt durch das Lainsitztal von **Planná nad Lužnicí** bis **Týn nad Vltavou**, besteht aus vier Etappen und hat 55 km Gesamtlänge. Unterwegs erwarten Sie unvergessliche Erlebnisse, etwa **Tábor** mit Hussitenmuseum, Burg Kotnov und Schokoladenmuseum. Entdecken Sie die **Holzstege** bei der **Burgruine Příběnice** sowie **Bechyně** mit Renaissanceschloss, Kloster und Museum. Gehen Sie an Ihre körperlichen Grenzen auf den **Klettersteigen** in Tábor und Bechyně. Unterwegs kommen Sie an der **Stádlec-Kettenbrücke** und der **Burgruine Dobronice** vorbei. Eine Pause legen Sie auf **Schloss Mitrowicz** ein.



6. KREUZWEGE

Kreuzwege bieten neben der Gebetsmöglichkeit auch schöne Ausblicke in die Landschaft. In **Jesenice** wurde ein Kreuzweg in einen Lehrpfad integriert, und das nahe gelegene **Areal Hulín** bietet neben Sportmöglichkeiten auch einen **Minizoo** für Kinder. In **Petrovice** führt der Kreuzweg auf die Anhöhe Kuní, wobei Sie diesen ungewöhnlichen Spaziergang bis zum **Aussichtsturm Kuniček** fortsetzen können. In **Počepice** begegnen Sie auf Ihrer Wanderung zur Anhöhe Radešín einem Kreuzweg, verziert mit Malereien von lokalen Schülern. In **Jistebnice** erklimmen Sie den Hang zur Kapelle der hl. Magdalena mit Ausblick auf den Böhmerwald, und in **Chotoviny** führt der Kreuzweg durch den hiesigen Wald.



8. BURGRUINE VRŠKAMÝK

Das größte Highlight in **Kamýk nad Vltavou** ist die Ruine der **Königsburg Vrškamýk** mit Aussichtsturm. Ein weiterer schöner Ausblick eröffnet sich vom Hang am rechten Flussufer. Die **Kirche des hl. Johannes von Nepomuk** in Svatý Jan gehört zu den Landschaftsdominanten. Erlebnisse für Kinder bietet das **Tierschutzzentrum Hrachov**, dessen Besuch Sie mit einem Spaziergang zu den Menhiren. Kultur und Ausstellungen werden in **Váchas Speicher** in Drážkov angeboten. In Hříměždice lädt hingegen das Highjump-Festival mit gewagten Wassersprüngen ein.



10. PILGERWEGE DURCH TOULAVA

Begeben Sie sich auf den mehr als hundert Kilometer langen Pilgerweg, der an drei bedeutenden Sakraldenkmälern vorbeiführt. Am westlichen Stadtrand von Tábor liegt der barocke **Wallfahrtsort Klokoty**. Der Kreuzweg führt von der Kirche bis zur **Kapelle Maria von Klokoty** mit Heilquelle. Der nächste Stopp ist die romanische **Basilika im Kloster Milevsko**. Das älteste Kloster Südböhmens entdecken Sie auf einem der beiden Besichtigungsrundgänge. Dabei können Sie dem **Maskenmuseum Milevsko** einen Besuch abstatten. Das dritte Sakraldenkmal ist das romanische **Franziskanerkloster in Bechyně**. Ihre Pilgerreisen können Sie mit der barocken **Kirche in Sepkeov** abschließen.

Mittelböhmische Region

Mittelböhmen

ADRESSE

Touristisches Informationszentrum
der Mittelböhmischen Tourismuszentrale
Husova 156/21
Prag 1 – Altstadt

KONTAKT

Tel.: +420 222 288 911 | @MittelBohmen
E-Mail: info@sccr.cz | @VisitCentralBohemia

TOULAVA

@Toulava.cz | www.toulava.cz
@Toulava | info@toulava.cz



Das Projekt „Entwicklung des Produkts Königliches Mittelböhmen“ wurde aus den Mitteln des Staatshaushalts der Tschechischen Republik aus dem Programm des Ministeriums für regionale Entwicklung finanziert.

Foto: Archiv der Mittelböhmischen Tourismuszentrale, Archiv Toulava, Petr Mareš, MCU media, Libor Sváček, Ondřej Soukup, Filip Jakubský

Herausgeber:

© Mittelböhmische Tourismuszentrale
Prag 03/2023 | 4. Ausgabe | Unverkäuflich

de.visitcentralbohemia.com